

Pressemitteilung

Bundesdruckerei mit neuer Führungsspitze

- Dr. Stefan Hofschien neuer Vorsitzender der Geschäftsführung

Berlin, 6. Februar 2018 – Dr. Stefan Hofschien (50) hat zum 1. Februar – wie geplant – den Vorsitz der Geschäftsführung der Bundesdruckerei GmbH übernommen. Er folgt auf Ulrich Hamann, der nach 14 Jahren an der Unternehmensspitze in den Ruhestand gewechselt ist. Der Aufsichtsrat hatte im Mai 2017 Hofschien mit Wirkung zum 1. Februar 2018 zum Vorsitzenden der Geschäftsführung bestellt. Zweites Mitglied der Geschäftsführung bleibt Christian Helfrich (CFO).

„Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit Dr. Hofschien. Er genießt einen ausgezeichneten Ruf und Anerkennung in der Branche und ist eine überzeugende Persönlichkeit. Unter seiner Führung wird die Bundesdruckerei den vor einigen Jahren begonnen Wandel zu einem breit aufgestellten Sicherheitsunternehmen weiter vorantreiben und neue Geschäftsfelder erschließen“, sagte Prof. Willi Berchtold, Vorsitzender des Aufsichtsrats der Bundesdruckerei.

„Ich freue mich sehr auf die neuen Aufgaben bei der Bundesdruckerei. Das Unternehmen zählt in Deutschland zu den am besten aufgestellten Playern der Branche im Bereich der Sicheren Identitäten“, sagte Hofschien. „Die Digitalisierung sorgt bei Kunden aus Wirtschaft und Verwaltung für erheblichen Handlungsbedarf. Die Bundesdruckerei ist und bleibt bei diesem Transformationsprozess nicht nur ein erfahrener und verlässlicher Partner; sie verfügt auch über das Potenzial, einen erheblichen Beitrag zur zunehmend geforderten Sicherheit digitaler Infrastrukturen zu leisten.“

Hofschien war bis Ende 2017 als Division President Chip Card & Security bei der Infineon Technologies AG tätig und hatte zuvor unterschiedliche Management-Positionen im Unternehmen inne. Begonnen hatte Hofschien seine Berufslaufbahn 1995 bei der Siemens AG. Er hat Elektrotechnik an der RWTH Aachen studiert, anschließend an der Gerhard-Mercator-Universität Duisburg promoviert. Hofschien ist verheiratet und hat zwei Kinder.

Sein Vorgänger Hamann wechselte zeitgleich in den Ruhestand. Berchtold dankte Hamann für die langjährige, vertrauensvolle Zusammenarbeit: „Ulrich Hamann hat die Bundesdruckerei auf einen stabilen, erfolgreichen und profitablen Wachstumskurs geführt.“



Über die Bundesdruckerei

Die Bundesdruckerei GmbH bietet innovative und komplette IT-Sicherheitslösungen für Unternehmen, Staaten und Behörden. Mit Technologien und Dienstleistungen „Made in Germany“ schützt sie sensible Daten, Kommunikation und Infrastrukturen. Die Lösungen basieren auf der sicheren Identifikation von Bürgern, Kunden, Mitarbeitern und Systemen in der analogen und digitalen Welt. Mit einem ganzheitlichen Ansatz unterstützt sie ihre Kunden von der Beratung über die Konzeption und Umsetzung bis hin zum Betrieb und Service. Dabei erfasst, verwaltet und verschlüsselt die Bundesdruckerei sensible Daten, produziert Dokumente und Prüfgeräte, entwickelt Software für hochsichere Infrastrukturen und bietet Pass- und Ausweissysteme sowie automatische Grenzkontrolllösungen an. Zur Bundesdruckerei-Gruppe gehören die Konzerngesellschaften D-TRUST GmbH, genua GmbH, Maurer Electronics GmbH und iNCO Sp. z o.o. Die Unternehmensgruppe beschäftigt über 2.500 Mitarbeiter und erzielte 2016 einen Umsatz in Höhe von 475 Millionen Euro. Die Bundesdruckerei hält zudem Anteile der Veridos GmbH, der DERMALOG Identification Systems GmbH, der cv cryptovision GmbH und der verimi GmbH. Weitere Infos unter www.bundesdruckerei.de.

Kontakt:

Marc Thylmann, Pressesprecher
Bundesdruckerei GmbH
Tel.: +49 (0)30 2598 2810
Fax: +49 (0)30 2598 2808
E-Mail: marc.thylmann@bdr.de